



Guss der Bodenplatte für die neue Turnhalle



Auf dem Eichberg wurde die neue Asphaltdecke aufgebracht – das Ende der Bauarbeiten ist abzusehen.



Der zweite Abschnitt der Sanierung der Langenauer Straße ist abgeschlossen – der 3. Abschnitt folgt unmittelbar im Anschluss

## BAUGESCHEHEN GERINGSWALDE

*Sommerzeit ist Bauzeit in Geringswalde. An vielen Projekten in der Stadt wird momentan intensiv gearbeitet – das relative gute Wetter kam dem entgegen. Im Bild unten rechts ist eine der vielen kleinen Baustellen zu sehen, die sich momentan überall im Stadtbild finden lassen. Mithilfe der Öffnungen in der Straßendecke bzw. den Fußwegen werden neue Breitbandkabel in der Stadt verlegt.*



Der Bau der neuen Turnhalle schreitet nunmehr zügig voran der neue Speiseraum und die Funktionsräume der Turnhalle wachsen empor.



Fotos: Arnold, Heinicker

## Bericht über die Sitzung des Stadtrates am 10. Juli 2018

1. **Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit, Bestätigung der Tagesordnung, Protokollkontrolle**
2. **Arbeitsbericht des Bürgermeisters**
3. **Bericht des Bauamtes**
4. **Einwohnerfragestunde**
5. **Übertragung von Haushaltsermächtigungen in das Haushaltsjahr 2018  
Beschlussvorlage Nr. 31/2018**  
Einstimmig befürwortet
6. **Diskussion – Entwurf Haushalt 2018/2019**
7. **Überplanmäßige Ausgabe – Böschungssicherung und grundhafter Ausbau eines Teils der Auenstraße Geringswalde  
Beschlussvorlage Nr. 32/2018**  
Einstimmig befürwortet
8. **Beschluss zur Neufassung des Gesellschaftsvertrages der Bau- und Gebäudeverwaltung Geringswalde GmbH  
Beschlussvorlage Nr. 30/2018**  
Einstimmig befürwortet
9. **Jahresrechnung der Betriebskosten der Kita »Pfiffikusland« – HHJ 2017  
Träger: Lebenshilfe e. V. Döbeln  
Beschlussvorlage Nr. 23/2018**  
Einstimmig befürwortet
10. **Anfragen der Stadträte**

Thomas Arnold, Bürgermeister

### Achtung Steuerzahler!

Zum 15. August 2018 sind folgende Steuern zur Zahlung fällig:

- Grundsteuern 3. Quartal
- Gewerbesteuvorauszahlungen

Sofern Sie der Stadtverwaltung eine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, wird die Summe von Ihrem Konto abgebucht. Ansonsten ist der jeweilige Betrag bis zum Fälligkeitstag zu überweisen.

Um Zahlungsrückstände und unnötige Mahngebühren zu vermeiden, nutzen Sie bitte die Möglichkeit des Abbuchungsverfahrens, Formulare dazu erhalten Sie in der Stadtverwaltung oder auf der Homepage der Stadtverwaltung [www.geringswalde.de](http://www.geringswalde.de).

## Sammlung Problemstoffe

Das Problemstoffmobil ist in der Herbsttour vom 28.08.–31.08.2018 und vom 11.09.–28.09. im Raum Mittweida unterwegs.

**Standplatz Glascontainer  
am Busbahnhof Geringswalde  
30.08.2018 von 16.30–19.00 Uhr**

**Standplatz Glascontainer OT Arras  
18.09.2018 von 13.30–14.30 Uhr**

Die giftigen Abfälle sind unbedingt persönlich beim Personal abzugeben. Unbeaufsichtigt abgestellte Gifte gefährden Kinder, Tiere und die Umwelt. Bis zu 30 Liter bzw. 30 Kilogramm werden kostenfrei angenommen. Weil das Mobil nur begrenzt Platz hat, können größere Mengen nicht mitgenommen werden. Diese können im Zwischenlager für Sonderabfall bis 60 Kilogramm oder Liter kostenfrei abgegeben werden.

### Problemstoffe sind z.B.:

- Öl-, Nitro-, Alkydharzlacke und -farben,
- Haushalt- und Fotochemikalien,
- Abbeiz- und Holzschutzmittel,
- Düngemittel,
- Fleckentferner, Löse- und Desinfektionsmittel,
- Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel,
- Spraydosen mit Restinhalten,
- Klebstoffe,
- Quecksilber-Thermometer,
- Öle,
- Feuerlöscher und
- Behältnisse mit unbekanntem Inhalt.

Asbest, Teerpappen, Eternit und Gasflaschen nimmt das Schadstoffmobil **nicht** mit. Diese Abfälle werden im Zwischenlager für Sonderabfall in Freiberg, Schachtweg 6, kostenpflichtig angenommen. Bei der Anlieferung von Asbest ist vorher ein kostenfreier Sack (big bag) abzuholen.

Sie sind nicht sicher, ob Ihr Abfall angenommen wird? Rufen Sie uns einfach an: Abfallberatung der EKM

**Telefon (0 37 31) 2625-41 und -42.**

## Gemeinde- feuerwehr Geringswalde



### Dienstplan August 2018

**02.08.2018 – 19.00 Uhr**  
Gemeindefeuerausschuss

**Ortsfeuerwehr Geringswalde**  
**06.08.2018 – 19.00 Uhr**  
Ortsfeuerwehrausschuss  
**07.08.2018 – 18.30 Uhr**  
Übungsdienst  
**21.08.2018 – 18:30 Uhr**  
Übungsdienst

**Jugendfeuerwehr**  
**18.08.2018 – 09:30 Uhr**  
Übungsdienst

**Ortsfeuerwehr Altgeringswalde**  
**14.08.2018 – 19.30 Uhr**  
Übungsdienst  
**28.08.2018 – 19.30 Uhr**  
Übungsdienst

**Ortsfeuerwehr Arras**  
**10.08.2018 – 19.30 Uhr**  
Übungsdienst  
**24.08.2018 – 19.30 Uhr**  
Übungsdienst

*Kl. Ublemann Gemeindefeuhrleiter*

### Schiedsstelle



Die Sprechzeit der Schiedsstelle ist am **7. August 2018** in der Zeit von **17.00–18.00 Uhr**.  
*Fischer, Friedensrichterin*

**IMPRESSUM:** Redaktionsschluss für die September-Ausgabe: **17. August 2018**  
Fotos: Stadtverwaltung, Johannes Ludwig  
Druck: Druckerei Biewald, Geringswalde  
Herstellung/Vertrieb: Geringswalder Verlag + Werbeagentur · Dresdener Str. 184 · 09326 Geringswalde · Tel.: (03 73 82) 1 22 73  
E-Mail: [sebheinicker@gmx.de](mailto:sebheinicker@gmx.de)  
Verantwortlich für das Amtsblatt der Stadtverwaltung Geringswalde:  
Der Bürgermeister



## Blutspender helfen kranken und verletzten Patienten – und können mit ihrem Einsatz die eigene Gesundheit schützen

Wer eine Blutspende leisten möchte, sollte sich fit und gesund fühlen. Für jeden Spender bedeutet sein Engagement zusätzlich zu der Hilfe für kranke und verletzte Patienten zudem die Vorsorge für die eigene Gesundheit. Denn vor jeder Blutspende werden beim Spender neben dem Hämoglobinwert, der ein Indikator für den Eisengehalt im Blut ist, auch die Körpertemperatur und der Blutdruck gemessen. Teströhrchen mit einer geringen Blutmenge jedes Spenders werden in einem DRK-Labor unter anderem auf Hepatitis B- und C-Viren, sowie auf HIV und auf Antikörper gegen den Erreger der Syphilis untersucht. Erstspender werden circa 30 Tage nach ihrer Spende über das Ergebnis ihrer Blutgruppenbestimmung nach dem ABO System informiert.

Die Untersuchung des Blutes findet bei allen Spendern mit jeder Blutspende statt. Die allgemein empfohlenen, regelmäßigen Vorsorgeuntersuchungen bei Fachärzten sollten zusätzlich durchgeführt werden.

Bis zu sechs Mal innerhalb eines Jahres dürfen gesunde Männer Blutspenden, Frauen bis zu vier Mal innerhalb von 12 Monaten. Der zeitliche Abstand zwischen zwei Spenden muss mindestens acht Wochen (56 Tage) betragen.

In der Zeit vom 09.07.2018 bis 29.09.2018 bedanken wir uns im Rahmen der Sommeraktion bei jedem Spender mit einem praktischen Einkaufsshopper!



## Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht:

**am Samstag, den 25. August 2018  
von 09:00 – 12:00 Uhr  
im »Neuen Anker« Geringswalde,  
Altgeringswalder Straße 4  
09326 Geringswalde**

**Informationsveranstaltung  
mit Chefarzt Dr. Andreas Wurlitzer, KH Mittweida**

## »Warnsignal Wadenschmerzen – unbedingt ernst nehmen«

Der öffentliche Vortrag unter dem Titel »Warnsignal Wadenschmerzen – unbedingt ernst nehmen« am Freitag, dem 10.08.2018 um 16.00 Uhr im Seniorentreff »Schwaneneck« in Burgstädt wird sich mit der Bedeutung von Wadenschmerzen befassen. Chefarzt Dr. Andreas Wurlitzer, Gefäßchirurg, Phlebologe und Endovaskulärer Chirurg an der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie der Landkreis Mittweida Krankenhaus gGmbH, wird erläutern, weshalb die Ursachenforschung bei Wadenschmerzen so wichtig ist. Im Anschluss an den Vortrag werden individuelle Fragen beantwortet und es besteht ausreichend Zeit zur Diskussion. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Es wird dringend um **Rückmeldung** beim Veranstalter (unten) zur Teilnahme gebeten! (Bei zu geringer Teilnehmerzahl wird die Veranstaltung verschoben.)

**»Warnsignal Wadenschmerzen – unbedingt ernst nehmen«  
Freitag, 10.08.2018, 16.00 Uhr Seniorentreff »Schwaneneck«,  
Herrenstraße 21, 09217 Burgstädt**

Veranstalter: Netzwerk Borreliose, FSME und bakterielle Erkrankungen e.V.  
Mitglied LAG Selbsthilfe Sachsen e.V., BFBD e.V. und BZK e.V.  
Burkersdorfer Straße 136 · 09217 Burgstädt · Tel.: 03724/855355  
Email: borreliose-coinfektion@gmx.de Website: www.borreliose-sachsen.net

Über eine Spende freuen wir uns!  
Spendenkonto: Volksbank Chemnitz  
IBAN: DE57 8709 6214 0321 0176 73  
BIC: GENODEF1CH



**Frau Ingeburg Hofmann · 90 Jahre**

aus Geringswalde

**Frau Katharina Splisteser · 85 Jahre**

aus Geringswalde

**Frau Isolde Hammer · 85 Jahre**

aus Arras

**Frau Margot Lommatzsch · 80 Jahre**

aus Geringswalde

**Frau Christa Prokop · 80 Jahre**

aus Geringswalde

**Elternratgeber**

## »Abrisshäuser« sind keine Spielplätze

Immer wieder beliebt und doch unheimlich gefährlich sind alte Häuser (so genannte »Abrisshäuser«) für Kinder und Jugendliche.

Oft ist es ja der Wunsch bzw. die Neugier, die Kinder und Jugendliche dazu veranlasst, solche Abrisshäuser zu erkunden.

Hier sollte auf die Gefahren, die in/an solchen Häusern oft lauert, hingewiesen werden!

Nicht ohne Grund werden solche Häuser gesichert und verschlossen gehalten. In und an ihnen lauern viele Gefahren und Verletzungsmöglichkeiten wie lose Bauteile, morsche Böden bzw. Decken oder umherliegende Gegenstände, die oft unter Bewuchs versteckt sind.

Auch kann das bloße Betreten solcher Häuser bzw. Grundstücke auch immer noch eine Straftat darstellen. Selbst das sogenannte »Steine werfen auf Fensterscheiben« ist eine Form der Sachbeschädigung.

*Ihre Polizei*

## Bücherei

Liebe Leser, die Bücherei bleibt in der Zeit vom 13. August bis 31. August 2018 wegen Urlaub geschlossen.

*SB Böhme*

## LEADER-Förderung: Neue Aufrufe !

Im Rahmen des LEADER-Prozesses gibt es die Möglichkeit, teils umfangreiche finanzielle Unterstützung für Vorhaben zu erhalten. Ziel der Förderung ist die Verbesserung der Lebensqualität im ländlichen Raum durch die Unterstützung von Vorhaben. Nähere Informationen erhalten Sie beim Regionalmanagement und unter [www.sachsenkreuzplus.de](http://www.sachsenkreuzplus.de).

- **Aufrufstart:** 11.07.2018
- **Einreichfrist:** 24.09.2018
- **Qualifizierungsfrist:** 15.10.2018
- **Vorhabenauswahl:** 29.10.2018



### Aufrufe 2018-14 / 2018-15 / 2018-16 / 2018-17 / 2018-18

In den Aufrufen 2018-14 bis 2018-18 werden alle Inhalte des **Handlungsfeldes 1** aufgerufen.

- 2018-14 1.1 Die Daseinsvorsorge, Nahversorgung und Lebensqualität sind für die Bevölkerung zukunftsfähig und erreichbar gestaltet (INVESTIV) mit einem Budget von 900.000 Euro
- 2018-15 1.1 Die Daseinsvorsorge, Nahversorgung und Lebensqualität sind für die Bevölkerung zukunftsfähig und erreichbar gestaltet (Konzepte und Studien – NICHT INVESTIV) mit einem Budget von 50.000 Euro
- 2018-16 1.2 Das regionale baukulturelle Erbe wird lebendig und nachhaltig (tragfähig) bewahrt (INVESTIV) (ohne Maßnahme: Erhalt und Entwicklung von Gebäuden für Wohnzwecke) mit einem Budget von 800.000 Euro
- 2018-17 1.2 Das regionale baukulturelle Erbe wird lebendig und nachhaltig (tragfähig) bewahrt (Maßnahme: Erhalt und Entwicklung von Gebäuden für Wohnzwecke) (INVESTIV) mit einem Budget von 800.000 Euro
- 2018-18 1.2 Das regionale baukulturelle Erbe wird lebendig und nachhaltig (tragfähig) bewahrt (Konzepte und Studien – NICHT INVESTIV) mit einem Budget von 50.000 Euro

### Aufrufe 2018-19, 2018-20, 2018-21, 2018-22

In den Aufrufen 2018-19 bis 2018-22 werden alle Inhalte des **Handlungsfeldes 2** aufgerufen.

- 2018-19 2.1 Koordinierte Aktionen haben die Leistungsfähigkeit der regionalen KKV, der Land- und Forstwirtschaft erhöht (INVESTIV) mit einem Budget von 600.000 Euro
- 2018-20 2.1 Koordinierte Aktionen haben die Leistungsfähigkeit der regionalen KKV, der Land- und Forstwirtschaft erhöht (Konzepte und Studien – NICHT INVESTIV) mit einem Budget von 50.000 Euro
- 2018-21 2.2 Die Touristische Wertschöpfung in der Region hat sich durch Kooperation der Akteure wirksam erhöht (INVESTIV) mit einem Budget von 400.000 Euro
- 2018-22 2.2 Die Touristische Wertschöpfung in der Region hat sich durch Kooperation der Akteure wirksam erhöht (Konzepte und Studien – NICHT INVESTIV) mit einem Budget von 50.000 Euro

### Aufrufe 2018-23, 2018-24, 2018-25, 2018-26

In den Aufrufen 2018-23 bis 2018-26 werden alle Inhalte des **Handlungsfeldes 3** aufgerufen.

- 2018-23 3.1 Die regionale Kulturlandschaft ist dauerhaft gesichert und wird im Einklang mit Belangen von Umwelt- und Natur bewirtschaftet (INVESTIV) mit einem Budget von 150.000 Euro
- 2018-24 3.1 Die regionale Kulturlandschaft ist dauerhaft gesichert und wird im Einklang mit Belangen von Umwelt- und Natur bewirtschaftet (Konzepte und Studien – NICHT INVESTIV) mit einem Budget von 50.000 Euro
- 2018-25 3.2 Der Energieverbrauch und die CO<sub>2</sub>-Emissionen sind durch Effizienzsteigerung reduziert und neue Modelle dezentraler Energieversorgung umgesetzt (INVESTIV) mit einem Budget von 150.000 Euro
- 2018-26 3.2 Der Energieverbrauch und die CO<sub>2</sub>-Emissionen sind durch Effizienzsteigerung reduziert und neue Modelle dezentraler Energieversorgung umgesetzt (Konzepte und Studien – NICHT INVESTIV) mit einem Budget von 50.000 Euro



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete